

UMWELT- UND NATURSCHUTZPREIS DER STADT DUISBURG

Richtlinien für eine „Auszeichnung besonderer Leistungen“ auf dem Gebiet des Umwelt- und Naturschutzes

Das Amt für Umwelt und Grün der Stadt Duisburg schreibt den Umwelt- und Naturschutzpreis aus. Gesucht werden Wettbewerbsbeiträge von engagierten Gruppen, Institutionen, Bürgerinnen und Bürgern, die Projekte entwickeln oder betreuen, die zur Erhaltung der natürlichen Lebensbedingungen oder zur Verbesserung der Umweltsituation der Stadt Duisburg beitragen.
Wir wollen uns für besonderes Engagement bedanken und es in Form eines Umwelt- und Naturschutzpreises honorieren.

Prämiert wird

Preiswürdig sind freiwillige Leistungen aus allen Gebieten des Umwelt- und Naturschutzes, nicht aber solche, die gesetzlich oder behördlich vorgeschrieben sind.
Die Initiativen oder Aktivitäten müssen sich auf das Gebiet der Stadt Duisburg beziehen.

Beispiele

- Umweltfreundliche Gestaltung von Wohn-, Freizeit- und Arbeitsumfeld
- Beiträge zum Lärmschutz, zur Luftreinhaltung, Abfallvermeidung, Wassereinsparung, Gewässerreinhaltung, zur Energieeinsparung und Klimaverbesserung in der Stadt
- Erhalt der Natur und Verbesserungen im Naturschutz in Duisburg (Biotopschutz und Anlegen von Biotopen, naturnaher Gartenbau und -gestaltung, Errichtung von Hecken aus einheimischen Gehölzen, Artenschutzmaßnahmen etc.)
- Förderung des Umweltbewusstseins in Duisburg (Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit)

Der Preis und seine Verleihung

Der Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Duisburg wird als **Urkunde** vergeben. Er ist mit insgesamt **3.000 Euro** dotiert. Der Oberbürgermeister der Stadt Duisburg verleiht den Preis alle zwei Jahre. Dies soll grundsätzlich im Herbst erfolgen.

Mitmachen können

- alle Duisburger Bürgerinnen und Bürger, Schüler- und Jugendgruppen, Bürgerinitiativen oder andere Interessengemeinschaften
 - Betriebe und Institutionen, die ihren Sitz oder eine Niederlassung in Duisburg haben
- Jeder hat die Möglichkeit, sich oder andere vorzuschlagen.

Und so geht es dann weiter

Die Jury des Umwelt- und Naturschutzpreises sichtet die eingereichten Bewerbungen, wählt die Preisträger aus und entscheidet über eine mögliche Aufteilung des Preises (Anzahl, Rangfolge und Geldbetrag).

In der Jury sind vertreten

- Vorsitzende/r des Ausschusses für Umwelt und Grünflächen (oder Vertretung)
- Vertreter/innen aller Fraktionen im Umwelt Ausschuss
- Umweltdezernent/in der Stadt Duisburg (oder Vertretung)
- Leiter/in des Amtes für Umwelt und Grün (oder Vertretung)
- Externe Fachleute, abhängig vom Thema, z. B. Vorsitzende/r des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde (oder Vertretung)

Die Jury trifft ihre Entscheidung in nichtöffentlicher Sitzung mit der einfachen Stimmenmehrheit der Mitglieder. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des/der Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt und Grünflächen. Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Über die Entscheidung der Jury wird der Ausschuss für Umwelt und Grünflächen durch eine Mitteilungsdrucksache informiert.

Veröffentlichung

Das Amt für Umwelt und Grün benachrichtigt alle Bewerber/innen schriftlich über das Ergebnis des Wettbewerbs.

Das Amt für Umwelt und Grün veröffentlicht die Namen der gewählten Preisträger/innen, beschreibt die Verdienste und bereitet die Verleihung vor.